

Bebauungsplan
„SCHANZENWEG“

Gemeinde Wesendorf

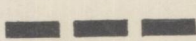
Kreis Gifhorn M. 1:1000

A.Nr. 74043

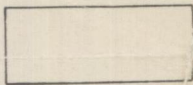
— Übersicht 1:25 000 —



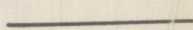
Festsetzungen



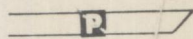
Grenze des Geltungsbereichs
des Bebauungsplanes



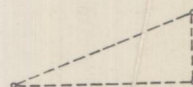
~~öffentliche~~ Straßenverkehrsfläche



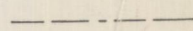
Straßenbegrenzungslinie



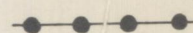
~~Öffentliche~~ Parkfläche



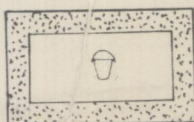
Sichtdreieck



Baugrenze



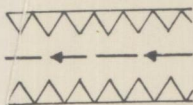
Begrenzung unterschiedlicher Nutzung



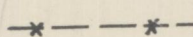
mit Grünstreifen
Kinderspielplatz von 3m Breite
gem § 9 Abs. 1 Nr. 16 BBauG



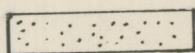
von der Bebauung freizuhalten
der Schutzraum um Erdölbohrlöcher



von der Bebauung freizuhalten
der Schutzraum entlang der Erdölleitung



zu verlegende Salzwasserleitung



Grünstreifen 4m Breite
gem. § 9 Abs. 1 Nr. 16 BBauG



Mischgebiet



Allgemeines Wohngebiet

0,5

Geschoßflächenzahl (GFZ)

0,4

Grundflächenzahl (GRZ)

II }
I }

Zahl der Vollgeschosse
(Höchstgrenze)

0

Offene Bauweise

Textliche Festsetzungen

Ausnahme:

Nach Maßgabe des §22 Abs.4 BauNVo sind in Abweichung von der offenen Bauweise Kleingaragen innerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche an der Nachbargrenze zulässig.

Die eingetragenen Sichtdreiecke sind von baulichen Anlagen und Bepflanzungen sowie jeglicher Sichtbehinderung von mehr als 0,80 m über Fahrbahnoberkante freizuhalten.

Auf den Flächen, auf denen nur eine eingeschossige Bauweise zulässig ist, dürfen nur Wohngebäude mit nicht mehr als zwei Wohnungen errichtet werden.

Die im Schutzbereich der Fördersonde „Web1“ ausgewiesene bebaubare Fläche darf erst nach erfolgter Beendigung der Förderung in dem vom Bergamt Celle angegebenen Umfang bebaut werden.

Die Schutzpflanzung entlang der Ostgrenze des Geltungsbereiches dieses Bebauungsplanes ist in Reihen im Abstand von 1m anzulegen. Der Abstand der Pflanzen innerhalb der Reihen soll ebenfalls 1m betragen.

Es sind Bäume und Sträucher der folgenden Arten anzupflanzen:

Vogelbeere	Sorbus intermedia
Feldahorn	Acer campestre
Hartriegel	Cornus alba
Sandbirke	Betula pubescens
Weißbuche	Carpinus betulus
Haselnuß	Corylus avellana
Sanddorn	Hippophae rhamnoides
Eberesche	Sorbus aucuparia
Stieleiche	Quercus pedunculata
Wildrose	Rosa virginiana
Himbeere	Rubus idaeus

Wolfsburg, den 22. 2. 1974
20. 9. 1974

[Signature] Dipl.-Ing.
Ortsplaner

Öffentlich ausgelegt gemäß §2 (6) BBauG in der Zeit vom 10. 12. 1974 bis
zum 17. 1. 1975 auf Grund der Bekanntmachung vom 21. 11. 1974.

Wesendorf, den 28. 2. 1975

[Signature]
Gemeindedirektor

Aufgestellt gemäß §2(1) BBauG und als Satzung gemäß §10 BBauG und
§5, 10 vom Rat der Gemeinde beschlossen am 27. 2. 1975

Wesendorf, den 28. 2. 1975

[Signature]
Bürgermeister



[Signature]
Gemeinderatsmitglied
1. Stellv. Bürgermeister

Der Landkreis Gifhorn hat keine Bedenken.

21. 8. 75

Gifhorn, den 197

Der Oberkreisdirektor
Im Auftrage

[Signature]
Baurat

Genehmigt

gem. § 41 d. Bundesbaugesetzes
vom 23. 6. 60

Lüneburg, den 23. 9. 1975

Der Regierungspräsident

G. Z.: 214 - Gi 134/73



Im Auftrage:

[Signature]
Bulle

Öffentlich ausgelegt gemäß § 12 BBauG auf Grund der Hinweisbekannt-
machung vom _____ 197__ im Amtsblatt für den Landkreis Gifhorn Nr. ____
vom _____ 197__

Wesendorf, den _____ 197__

Gemeindedirektor

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und
weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig
nach (Stand vom 10. 1. 1974).

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Flurstücksgrenzen in die Ort-
lichkeit ist einwandfrei möglich.

Wolfsburg, den 22. 2. 1974



H. Müller

Dipl.-Ing.

Öffentl. best. Verm.-Ing.